

Hölderlin, Friedrich: An eine Rose (1826)

1 Ewig trägt im Mutterschoose,
2 Süße Königin der Flur,
3 Dich und mich die stille, große,
4 Allbelebende Natur.

5 Röschen! unser Schmuck veraltet,
6 Sturm entblättert dich und mich,
7 Doch der ew'ge Keim entfaltet
8 Bald zu neuer Blüthe sich.

(Textopus: An eine Rose. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3996>)